

1914



Fotos: Geschichtsverein Karlstein

Schleuse Großwelzheim

In den Jahren zwischen 1914 und 1918 wurde im Verlauf der Mainkanalisation zwischen Offenbach und Aschaffenburg die erste Staustufe auf bayerischem Gebiet gebaut.



Das zugehörige Schleusengehöft (Wohnhaus, Büros, Werkstätten), erbaut 1914/15, wurde vom Schleusenmeister und von seinen Helfern genutzt.

Heute hat hier der Karlsteiner Kulturverein seine Heimat. Im Jahr 1918 weihte Prinzregent Luitpold die Schleusenanlage ein. Bis in die 60er-Jahre wurden jährlich Tausende Schiffe durchgeschleust.

Mit dem intensiven Ausbaggern bzw. Tieferlegen des Mains in der Höhe von Großwelzheim und der daraus folgenden Nivellierung der Mainwasserstände verlor die Schleuse ihre Funktion. Sie wurde 1970 bis auf den Schleusenkanal abgebaut.

Im Schleusenkanal entstand ein Bootshafen.



Sponsoren:

